



Unsere Angebote

Für Kinder zwischen einem und drei Jahren:
Es gibt vier Gruppen, die jeweils von zehn Kindern besucht werden.

Mo/Di 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mi – Fr 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
Mo – Fr 7.30 Uhr – 14.00 Uhr
Mo – Fr 7.30 Uhr – 17.00 Uhr

Für Kinder zwischen drei und sechs Jahren:
In zwei Gruppen werden jeweils 20 Kinder aufgenommen.

Mo – Fr 8.30 Uhr – 12.30 Uhr
7.30 Uhr – 14.00 Uhr
7.30 Uhr – 17.00 Uhr

Die drei Zeitmodelle können tageweise gebucht und kombiniert werden.

Für Kinder zwischen der ersten und vierten Klasse:
Es gibt drei Gruppen im Kinderhaus und eine Gruppe an der Schillerschule.

Mo – Fr 7.30 Uhr – 14.00 Uhr ohne Schulferienbetreuung
7.30 Uhr – 14.00 Uhr mit Schulferienbetreuung
7.30 Uhr – 17.00 Uhr mit Schulferienbetreuung

Die drei Zeitmodelle können ebenfalls tageweise gebucht und untereinander kombiniert werden.

ZUSÄTZLICHE BETREUUNGSZEITEN

In der Kindergarten- und Schulkindbetreuung ist, nach Absprache mit dem pädagogischen Personal, eine außerplanmäßige Zubuchung von Betreuungszeiten möglich.

MITTAGSTISCH

Für alle Kinder, die die Gruppe bis 14.00 Uhr oder länger besuchen, bieten wir ein warmes Mittagessen. Im Kinderhaus wird das Essen frisch gekocht, in der Schillerschule liefert ein Caterer eine kindgerechte Mahlzeit.

FAMILIENZENTRUMSARBEIT

Eltern mit Kindern unterschiedlicher Altersgruppen können sich nachmittags im Kinderhaus treffen, um Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen, sich gegenseitig zu beraten oder einfach zum zwanglosen Miteinander. Außerdem gibt es je nach Bedarf Kurse und Vorträge zu aktuellen Themen wie Yogakurse für Kinder und Erwachsene, Elternkurse etc. Informationen hierzu erhalten Sie telefonisch oder Sie besuchen unsere Website.



Apfelbäumchen e.V.

Leitung: Andrea Kleinert
Kurpfalzstr. 75
69226 Nussloch

Tel (06224) 16572
Fax (06224) 147371

info@apfelbaeumchen-nussloch.de
www.apfelbaeumchen-nussloch.de

Kinderhaus & Familienzentrum



Lebens- und
Entwicklungsraum
für Menschen



Unser Anliegen

Individualität: Jedes Kind ist einzigartig mit unterschiedlichen Stärken und Schwächen. Dies respektieren wir. Wir bieten den Kindern Freiraum, sich selbst zu entdecken. Für ebenso wichtig halten wir es, Regeln des Zusammenlebens einzüben, Rücksichtnahme zu lernen und Vertrauen zu entwickeln.

Qualität: Das Apfelbäumchen ist als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt. Die Qualität in der pädagogischen Arbeit hat Priorität. Deshalb legen wir Wert auf gute Rahmenbedingungen. Die Gruppen sind mit maximal 20 Kindern überschaubar und personell gut besetzt. Wir arbeiten ausschließlich mit Fachpersonal, das zur Qualitätssicherung durch regelmäßige Teamsitzungen, Wahrnehmung von Beratungsangeboten und die Teilnahme an Supervisionen und Weiterbildungen beiträgt.

Bildung: Kinder haben ein Recht auf Bildung. Sie lernen mit allen Sinnen. Wir schaffen vielfältige Lernanreize und fördern die Neugierde. Wir machen Mut, Fragen zu stellen und Fehler als etwas zu betrachten, aus dem man lernen kann. Der Orientierungsplan Baden-Württemberg mit den verschiedenen Bildungsfeldern ist Grundlage der Arbeit in den Kindergarten- und Krippengruppen.



Kindertagesstätten gewinnen im Lebensalltag von Familien immer mehr an Bedeutung. Viele Eltern suchen für ihre Kinder ab dem ersten Lebensjahr und schulergänzend mindestens bis zur vierten Klasse eine Betreuungseinrichtung. Neben der Flexibilität und Kontinuität ist die Qualität der pädagogischen Arbeit ein wesentliches Kriterium für eine gelungene Bildungsbiographie und für die positive soziale und emotionale Entwicklung des Kindes. Ziel unserer Arbeit ist es, hierfür die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen.

Unser Auftrag

Wir sehen unser Kinderhaus & Familienzentrum als Entwicklungsraum für alle, die hier leben und arbeiten. Unser Auftrag ist die familienergänzende Erziehung, Bildung und Betreuung der uns anvertrauten Kinder. Der Austausch und die Zusammenarbeit mit den Eltern ist deshalb zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Unser Anliegen ist die Entwicklung von individueller Persönlichkeit, von Gemeinschaftssinn und sozialer Kompetenz. Ziel ist die lebenswerte und lebensfrohe Teilhabe an der Gesellschaft.

Träger unseres Kinderhauses & Familienzentrums ist das Apfelbäumchen. Der Verein wurde 1992 gegründet, um Kindern und Eltern in Nussloch einen Freiraum zu schaffen, in dem sie ihre Bedürfnisse entfalten und ihre Fähigkeiten entwickeln können. Das Apfelbäumchen ist als gemeinnützig anerkannt und Träger der freien Jugendhilfe. Zum Apfelbäumchen gehört neben dem Kinderhaus & Familienzentrum in der Kurpfalzstraße noch die Hortgruppe an der Schillerschule.



Umgangskultur: Wir verstehen uns als Vorbilder, begegnen uns, den Kindern und den Eltern mit Wertschätzung und nehmen individuelle Bedürfnisse ernst. Ein humorvoller, freundlicher Umgang miteinander, geprägt von gegenseitiger Akzeptanz, ist uns für eine gute Atmosphäre im Kinderhaus wichtig.

Kooperation: Das Apfelbäumchen vernetzt sich in der Gemeinde und ist interessiert am Austausch mit anderen Bildungseinrichtungen, dem Jugendamt, den Schulen, der Gemeindeverwaltung, den Fachschulen und anderen Institutionen im Interesse der Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Arbeit.

Altersmischung: Die Kinder können das Apfelbäumchen ab dem ersten Lebensjahr bis zum Ende der Grundschulzeit besuchen, den Hort Schillerschule von der ersten bis zur vierten Klasse. Sie werden in unterschiedlichen Gruppen betreut. Zwischen den einzelnen Betreuungsbereichen wie Kleinkindbetreuung, Kindergarten und Schulkindbetreuung schaffen wir sanfte Übergänge durch vernetztes Arbeiten. Außerdem profitieren die Kinder bei gemeinsamen gruppenübergreifenden Projekten gegenseitig.

Bedarfsorientierung: Die Öffnungszeiten werden den Bedürfnissen berufstätiger Eltern gerecht. Das Apfelbäumchen schließt drei Wochen während der Schulsommerferien und an den Tagen „zwischen den Jahren“.

Flexibilität: Der Betreuungsumfang kann im Kindergarten und Schulkindbereich entsprechend der persönlichen Lebens- und Familiensituation gewählt werden. Er liegt zwischen zwei und fünf Betreuungstagen in der Woche und wird jeweils für ein Jahr verbindlich festgelegt. Die Elternbeiträge sind entsprechend gestaffelt. In den Kleinkindbetreuungsgruppen mit Kindern unter drei Jahren verzichten wir zugunsten der Kontinuität auf ein Platzsharing und bieten vier Gruppen mit jeweils verschiedenen Zeitmodellen an.

Integration: Wir nehmen Kinder mit körperlichen oder geistigen Besonderheiten in unsere Gruppen auf, sofern wir im Gruppenalltag ihren Bedürfnissen gerecht werden können. Die Entscheidung darüber wird individuell zusammen mit den Eltern getroffen.